



## Spannende Infos rund um große und kleine Affen

Thementag „Affen“ am 2. September 2018 im Zoo Heidelberg



*Am Sonntag, 2. September 2018, dreht sich beim Thementag „Affen“ im Zoo Heidelberg alles um die nächsten Verwandten des Menschen. Mitmachaktionen, Fütterungen, Tierpflegergespräche und Infostände sorgen auf der Aktionsfläche am Außengehege der Schimpansen von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr für ein spannendes Programm.*

Der Thementag beginnt um **11.00 Uhr bei den Roloway-Meerkatzen**. Dort basteln Zoobesucher gemeinsam mit den Tierpflegern Beschäftigungsfutter und erfahren Wissenswertes rund um die bedrohten Meerkatzen. Für die Bastelaktion ist keine Anmeldung erforderlich, ein frühes Erscheinen lohnt sich dennoch, denn die Plätze sind begrenzt. Anschließend bietet sich für alle Bastler und Beobachter die Gelegenheit, den Roloway-Meerkatzen beim Spielen mit den neuen Beschäftigungsmaterialien zuzuschauen.

Verschiedene **Aktions- und Infostände** an der Schimpansen-Außenanlage laden große und kleine Zoobesucher von **11.30 Uhr bis 16.00 Uhr** zum Mitmachen ein. Wie wäre es mit einer Runde Denksport am Touchscreen? An speziellen Computer-Systemen, mit denen die Affen im Zoo knifflige Aufgaben lösen, dürfen sich Zoobesucher selbst ausprobieren. Mal schauen, wer darin besser ist – Mensch oder Affe? Wer sein Wissen über Affen testen möchte, sollte beim Quiz mitmachen: Fünf affenstarke Fragen sind zu beantworten. Die Quiz-Auflösung mit Bekanntgabe der Gewinner ist um 16.00 Uhr. Ein Infostand mit vielen Anschauungsmaterialien gibt umfangreiche Infos zu den verschiedenen Artenschutzprojekten für Affen, die der Zoo Heidelberg unterstützt. Seit 2001 setzt sich der Zoo mit dem WAPCA-Projekt für den Schutz der bedrohten Affenarten in Westafrika ein. Das Sifaka Conservation Projekt und das Schutzprojekt für Lemuren auf Madagaskar helfen, die letzten Lebensräume der Lemuren auf der Insel zu erhalten.

---

Bei Verwendung bitte Info/Beleg/PDF an folgende Adresse:

Tiergarten Heidelberg gGmbH – Tiergartenstr. 3 – 69120 Heidelberg – [www.zoo-heidelberg.de](http://www.zoo-heidelberg.de)

Pressekontakt: Barbara Rumer – [barbara.rumer@heidelberg.de](mailto:barbara.rumer@heidelberg.de), Tel.: 06221-645527



Weiter geht es um **13.15 Uhr mit einer kommentierten Fütterung an der Außenanlage der Schimpansen**. Wie viel isst Silberrücken Bobo täglich? Wer von den Gorilla-Weibchen isst am liebsten Salat? Und was schmeckt den Schimpansen gar nicht? Worauf bei der Ernährung der Menschenaffen geachtet wird, erfahren die Besucher im Gespräch mit den Tierpflegern.

Einen besonderen **Rundgang bietet um 14.30 Uhr die Zooschule Heidelberg** an. Zwei Ranger nehmen die Zoobesucher mit auf einen Streifzug durch das Affenrevier. Im Gepäck haben sie viele spannende Infos zu den großen und kleinen Affen im Zoo. Zudem erfahren die Teilnehmer viel über die Bedrohungen, mit denen die Affen weltweit zu kämpfen haben. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr an der Schimpansen-Außenanlage, dann geht es weiter zu Lemuren, Hulmans & Co. Die Führung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Über 50 Affen in 11 Arten leben im Zoo Heidelberg: Den letzten Nachwuchs im Affenrevier gab es vergangenes Jahr bei den Roloway-Meerkatzen. Da diese Affenart vom Aussterben bedroht ist, war die



Freude über den seltenen Nachwuchs besonders groß und von hoher Bedeutung für den Artenschutz. Das Jungtier hat sich gut entwickelt und lebt zurzeit gemeinsam mit seiner Familie im Kleinen Affenhaus. Ein ganz besonderer Primat zog im Dezember 2017 nach Heidelberg: Kronensifaka Daholo. Sifakas zählen zu den stark bedrohten Lemuren und kommen ausschließlich auf der Insel Madagaskar vor. Daholo lebt gemeinsam mit den beiden Kattas Bato und Rambo, ebenfalls Lemuren, auf einer Anlage. Im Juli 2018 wurde ihr neues Außengehege eröffnet. Dort ist das Trio für Besucher gut beim Klettern oder Sonnenbaden zu beobachten. Wer noch mehr über die Affen im Zoo Heidelberg erfahren möchte, sollte diesen Thementag auf keinen Fall verpassen.

### **Bildnachweis:**

**Foto 1:** Am Thementag Affen erfahren Zoobesucher alles rund um große und kleine Affen. (Foto: Susi Fischer/Zoo Heidelberg)

**Foto 2:** Die Roloway-Meerkatzen zählen zu den stark bedrohten Affenarten in Westafrika (Foto: Peter Bastian/Zoo Heidelberg)

Bei Verwendung bitte Info/Beleg/PDF an folgende Adresse:

Tiergarten Heidelberg gGmbH – Tiergartenstr. 3 – 69120 Heidelberg – [www.zoo-heidelberg.de](http://www.zoo-heidelberg.de)

Pressekontakt: Barbara Rumer – [barbara.rumer@heidelberg.de](mailto:barbara.rumer@heidelberg.de), Tel.: 06221-645527